

Dresdner Neueste Nachrichten

Unabhängige Tageszeitung

Größte Verbreitung in Sachsen

Redaktion und Hauptgeschäftsstelle Ferdinandstraße 4

Verlagsredaktion: Redaktion Nr. 13 8 97, Expedition Nr. 13 8 98, Verlag Nr. 13 8 99. Verleger: Rudolf Dresden

Rechnung:
 Der Dresdner Neueste Nachrichten 10 Bl. (Bogen) jährlich
 1.00 Mk. (Bogen) monatlich 1.00 Mk.
 1.00 Mk. (Bogen) vierteljährlich 3.00 Mk.
 1.00 Mk. (Bogen) halbjährlich 6.00 Mk.
 1.00 Mk. (Bogen) jährlich 12.00 Mk.
 An der Spitze des Vorstandes steht Herr Rudolf Dresden.

Die 1. rumänische Armee durchbrochen und geschlagen! 7166 Gefangene! 49 Geschütze, 100 volle Munitionswagen erbeutet!

Der Widerstand der Griechen

In Athen ist infolge der Belagerung die an- fordernde Geduld an den Widerstand andauer- licher, wieder eine neuer Kräfte einströmen, die die Welt mit erhöhter Spannung verfolgt.

Schon mehrmals sah es in Griechenland so aus, als wäre der Kampf zwischen der Entente und dem Völker- reich Rumänien unermesslich und als mühten sich die Waffen sprechen. Durch eine übermenschliche Selbstenbeziehung hat Adria Konstantin solche Kräfte mehrmals überwinden, aber man würde sich nicht erlauben, wenn man seine Hände nicht selbst erhebt. Gelegenheit dazu ist ihnen gegeben, da die Truppen belagert sind, Widerstand zu leisten.

Der Widerstand ist aber nicht so einfach, wie es den ersten Berichten über die neuen Vorgänge in London, 1. Dezember, die Times" er- zählten und Aiken, daß der König vorgesehene französische Militärrat in den Besitz erbeuten und mit ihm die ganze Lage der Situation nicht ausliefern, aus Angst, daß die Rumänen nicht ausliefern, aus Angst, daß die Entente bereit sei, die Kräfte zu lassen und die erforderliche Munition anzuhalten, daß sie aber im Falle einer Belagerung die Sache selbst regeln werde.

* Paris, 1. Dezember. "Corriere della Sera" meldet aus Athen: Der Ministerpräsident hat seinen Vorkämpfer abgegeben, mit denen er die abschließende Forderung der Regierung bekräftigt. Die antiochenische Mächtigkeiten sind mit Kriegserklärung und Kräfte abgegeben. In der Lage steht eine Wendung einzutreten. Admiral Bonetti hat mitteilen, daß Aufschü- tungen gegeben worden seien, die öffentliche Ord- nung werde nicht gefährdet werden, und daß er ge- eignete Maßnahmen getroffen habe.

* Genf, 1. Dezember. Die Weltung und Aiken, daß der König die Rumänen im Kampf ablassen wird, daß die Rumänen im Kampf ablassen wird, daß die Rumänen im Kampf ablassen wird.

* Helz, 1. Dezember. "Nachlese Olona" meldet aus Athen, daß das zweite und dritte grie- chische Korps eine Abreise an den König rich- tete, worin Widerstand in Thessalien seiherl- icht.

Alle diese Meldungen hängen aus feindlicher Quelle, da sonst keine Nachrichten aus feindlicher Quelle, da sonst keine Nachrichten aus feindlicher Quelle, da sonst keine Nachrichten aus feindlicher Quelle.

Die Entente regierungen seien sich über die Notwendigkeit, sich in Athen, und deshalb sei es notwendig gewesen, zur Ueberbrückung der Waffen nach Athen, wo die Ablieferung stattfinden könne, entsprechend viel Zeit zu gewinnen. Journal lautet, er müsse auf der Ablieferung aller Waffen bestehen. Die Entente regierungen seien sich über die Notwendigkeit, sich in Athen, und deshalb sei es notwendig gewesen, zur Ueberbrückung der Waffen nach Athen, wo die Ablieferung stattfinden könne, entsprechend viel Zeit zu gewinnen. Journal lautet, er müsse auf der Ablieferung aller Waffen bestehen.

Gleiche Schlacht südlich von Buzareff

Der Erste Generalquartiermeister.

Am Kracul, südlich von Vlach, ist die 1. rumänische Armee von deutschen und österreichisch- ungarischen Truppen nach ihrem Hin- den durchbrochen und geschlagen wor- den. Das bis zu einem Divisionstabsquartier vor- schobende, auf bewährte böhmische Reiterregiment Nr. 18 nahm dort gesangenen Generalstabsadjutanten Befehle an, nach dem hervorzu- und in der von den durch- gebrochenen Stellung die erste Armee sich bis zum letzten Mann schlagen sollte. Der Armeeführer, wohl im Bewußtsein des geringen moralischen Wertes seiner Truppen, knüpfte an den im rumänischen Vorkampfen gehaltenen Ausdruck der Erwar- tung, "auszuhalten und bis zum Tode gegen die ansturmenden Barbaren zu kämpfen", die Aus- drohung sofort zu vollziehender Todesstrafe gegen die Deserteure in seiner Hand.

Die Angriffe der Rumänen und Rumänen in den Waldgebieten und flächenbü- rigen Grasgebieten dauern an. Der An- sturm richtete sich gegen vorseitlich ange- ordnete Stellungen an der Baba, Podova und Gura Rucoba, südlich von Dorna Watra sowie im Trotzo, und Oltos-Tal; er war vergeb- lich und mit schweren Verlusten für den Feind verbunden.

Die rumänischen Truppen in den Westpartien, wobei die Gesamtstärke an einer Stelle über 1000 Ge- fangene.

Die Kämpfe in der Balasch entwickelten sich zu einer großen Schlacht. Der aus dem Gebirge südlich von Cam- pulung heranströmende Armeestapel gewann in den Waldbergen zu beiden Seiten bei Samboultandtschisch Kampf um Boden.

Die rumänischen Truppen in den Westpartien, wobei die Gesamtstärke an einer Stelle über 1000 Ge- fangene.

U-Boote im Piräus

Der Londoner "Daily Telegraph" meldet aus Athen, daß die britische Marine im Piräus zusammenge- lagert worden, um die Truppen zur Belagerung von Athen zu landen. Das britische leibliche U-Boot-Regiment vor der Küste bei der Landung unterbrochen.

Der "Wain" und der "Tempo" melden heute aus Athen: Die Rumänen erhalten die letzten Bewaffnung. Die Varier Verle- der bestrafte das Schlimmste.

Vulgarische Erfolge in der Balasch und in der Dobrudscha

Am 1. Dezember, 2. Dezember

Am 1. Dezember, 2. Dezember

Am 1. Dezember, 2. Dezember

Am 1. Dezember, 2. Dezember

Am 1. Dezember, 2. Dezember

Am 1. Dezember, 2. Dezember

Am 1. Dezember, 2. Dezember

Am 1. Dezember, 2. Dezember

Am 1. Dezember, 2. Dezember

Am 1. Dezember, 2. Dezember

Am 1. Dezember, 2. Dezember

Am 1. Dezember, 2. Dezember

Am 1. Dezember, 2. Dezember

Am 1. Dezember, 2. Dezember

Am 1. Dezember, 2. Dezember

Am 1. Dezember, 2. Dezember

Aus den Kämpfen der deutschen Karpathentruppen 1916

Am 1. Dezember, 2. Dezember

Am 1. Dezember, 2. Dezember

Am 1. Dezember, 2. Dezember

Am 1. Dezember, 2. Dezember

Am 1. Dezember, 2. Dezember

Am 1. Dezember, 2. Dezember

Am 1. Dezember, 2. Dezember

Am 1. Dezember, 2. Dezember

Am 1. Dezember, 2. Dezember

Am 1. Dezember, 2. Dezember